

Herr Jürgen Hennings, bey den Köhlhöfen.
Herr Hans Matthias Steinkopf, am Brauer- & Ruedt-
Graben.

Herr Johann Gabriel Hinrichs, in der Fultenwiete.
Herr Jochim Sander, am neuen Markt.

Eine Stelle ist nicht besetzt.

Die Herren Börsen: * Alten werden aus dreyen Ge-
sellschaften, als der Engellands-Fahrer, ** denen
die Ober-Gesellschaft gehöret, darauf sie ihre
Zusammenkünfte haben, hernach aus der Schonen-
Fahrer, *** denen die Unter-Gesellschaft gehöret,
darauf sie auch zusammen kommen, und dann aus
der Flander-Fahrer-Gesellschaft **** erwählet.
Bey jeder Gesellschaft sind zwey Börsen-Alten, *****
welche Lebens-lang dabey bleiben.

Herr Peter von Spreckelsen, Johannis Sohn, bey der Fland-
er-Fahrer-Gesellschaft / erwählet wohnet
in der Catharinen-Straße.

Herr Friederich Rantzen, bey der Schonen-Fahrer Gesell-
schaft / erwählet 1712. den 25. Mart, wohnet in der großen Rei-
chen Straße.

Herr

* Die Börse ist in dreyen mahlen/ nemlich 1552. 1578. und
1669. erbauet.

** Die Engellands-Fahrer-Gesellschaft ist 1378. auf Aller
Heiligen fundiret.

*** Die Schonen-Fahrer Bruderschaft ist ohngefehr 1395.
fundiret / und sind die fundatores solche Leute gewesen / die
in alten Zeiten in Schonen ihren Handel und Kaufman-
schaft mit Hering getrieben / davon dann die Gesellschaft
und ganze Bruderschaft den Namen bekommen hat.

**** Die Flander-Fahrer-Gesellschaft ist 1631. fundiret.

***** Alle zwey Jahr tritt ein neuer Praeles an.

Herr Jacob Greve, bey der Schonen-Fahrer Gesell-
schaft / erwählet 1714. den 13. Junii, wohnet an der Mühlen-
Brücke.

Herr Adolph Sontum, bey der Engellands-Fahrer Gesell-
schaft / p. t. Praeles. erwählet 1714. im Novemb. wohnet im
neuen Wandraßm.

Herr Lucas Beckmann, bey der Flander-Fahrer Gesellschaft/
erwählet 1719. den 3. Octob. wohnet in der Bohnenstraße.

Herr Krantz von Som, bey der Engellands-Fahrer Gesell-
schaft / erwählet 1720. den 12. Decemb. wohnet auf dem al-
ten Ellern-Steinweg.

Siebende Abtheilung.

Ansehnliche Deputationes, *

So aus Herren des Rahts/ Ober-Alten/
Cämmerey- und andern Bürgern
bestehen.

Nach dem Alphabet.

D 3

(1) Bey

* Bey diesen Deputationen ist zu erinnern/ daß/ weil auf Petr
E. Hoch-Edlen und Hochweisen Rahts officia auf andere
ihre Mit-Glieder transeriret werden/ folglich dieses die
Zeit ist/ da einige Herren des Rahts von solchen Deputati-
onen abtreten/ und andere wiederum an ihre Stelle kommen.
Ferner da die officia der Herren Ober-Alten am Grünen-
Donnerstage umgesetzt werden / so treten gleichfals andere
unter ihnen die Verwaltung gedachter Deputationum an.
Die Herren Cämmerey-Bürger aber verändern um Micha-
elis ihre Aemter / und bleibt ein jeder zwey Jahr bey einem
officio. [ausgenommen die Frau-Accise und Comtoirs-
Ordnung / wobey sie nur ein Jahr sind /] wenn aber einer
aus der Cämmerey gehet/ so nimmt ein ander die Verwal-
tung der Aemter auf sich/ welche der gehabt hat/ so abgegan-
gen